

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

Beginn: 23.02 Uhr

Ende: 00:04 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Josef Möller

Gemeinderäte: Dr. Regina Brauchler
Elmar Kleinmann
Friedbert Dieringer
Jennifer Pflumm
Lothar Sulzer
Maximilian Schwabenthann
Oliver Ruff
Robin Lohmüller
Sabine Ostertag
Siegfried Stauß
Thomas Haug

Schriftführerin: Maren Warnke

Außerdem anwesend: Dieter Noll, Kämmerer

Abwesend: Norbert Walter

Die Gemeinderäte wurden durch schriftliche Ladung vom 29.10.2019 einberufen.

Tagesordnung:

TOP 1 Personalangelegenheiten

- a) Stellenausschreibung für das Bürgerbüro

TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

- a) Bauplatzwarteliste/ -interessentenliste
- b) Vergabe des Bauplatzes Bisinger Wasen 15, Flst.-Nr. 23/1
- c) Bauplatz „Zehntscheuer“, Schmiedegasse, Flst.-Nr. 754/6
- d) Bauplatz Schloßkellerweg 20+22, Flst.-Nr. 699/1, 700/1 + 700/2
- e) Veräußerung Waldgrundstück Flst.-Nr. 2006, Bergweg an Ulrich Lenhart
- f) Anfrage auf Veräußerung Flst.-Nr. 1857/5, Degenbundstraße an Andreas Ott
- g) Grundstückskauf Flst.-Nr. 2062/2 (Deponie) von Heinz Beck

TOP 3 Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

- a) Namentliche Nennung in öffentlicher Sitzung
- b) Sanierung der Hainburgschule – Sachstand
- c) Angebot zum Erwerb eines Vogelhauses
- d) Vertretung des Bürgermeisters

Gemeinde Grosselfingen

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Fachbeamte Finanzwesen:

Der Schriftführer:

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

TOP 1 Personalangelegenheiten

a) Neubesetzung der Stelle im Bürgerbüro

Az.: 052.22

Bürgermeister Möller berichtet, dass sich 20 Personen auf die Stellenausschreibung beworben haben. Davon ist allerdings niemand dabei, der zu 100 % für die Stelle geeignet ist und alle Voraussetzungen mitbringt. Die Verwaltung hat sich vorab besprochen und 8 Bewerber ausgewählt, die zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen werden. Die Bewerbungsgespräche werden in der kommenden Woche stattfinden.

Die weitere Vorgehensweise sieht vor, dass sich die Verwaltung von den 8 ausgewählten Bewerbern, für einen entscheidet. Eine Vorstellung der Bewerber in einer Gemeinderatssitzung ist nicht vorgesehen.

Der Gemeinderat wird dementsprechend über die Entscheidung unterrichtet.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

TOP 2 Grundstücksangelegenheiten

Az.: 640.33

a) Bauplatzwarteliste/-interessentenliste

Die Verwaltung gibt bekannt, dass die Bauplatzwarteliste aktualisiert wurde. 2 Bauplatzinteressenten konnten allerdings telefonisch nicht erreicht werden und haben keine Reaktion auf ein Schreiben gezeigt.

Momentan stehen 16 Interessenten auf der Bauplatzinteressentenliste. Die Liste wird zur Einsicht an die Wand geworfen.

Az.: 632.6

b) Vergabe des Bauplatzes Bisinger Wasen 15, Flst.-Nr. 23/1

Der Bauplatz im Bisinger Wasen 15, Flst.-Nr. 23/1 wurde allen Interessenten auf der Bauplatzinteressentenliste angeboten. Entsprechend den Rückmeldungen wurde der Bauplatz an die erste Person laut Rangfolge auf der Liste vergeben.

Somit wurde der Bauplatz an Larissa und Sven Kuster vergeben.

Az.: 632.6

c) Bauplatz „Zehntscheuer“, Schmiedegasse, Flst.-Nr. 754/6

Der Bauplatz Flst.-Nr. 754/6 in der Schmiedegasse, auf dem früher die Zehntscheuer stand wurde entsprechend dem Beschluss vom 25.09.2019 der Rangfolge nach den Bauplatzinteressenten angeboten. Ebenso beschloss das Gremium am 25.09.2019, dass nur ein Mehrfamilienhaus mit mindestens 4 Wohneinheiten auf diesem Grundstück gebaut werden darf. Es wurden noch nicht Alle auf der Liste gefragt, bisher konnte jedoch niemand für den Bauplatz begeistert werden.

Ein Ratsmitglied schlägt vor, dass dieser Platz alternativ auch zur Aufstellung von Containern für Asylbewerber genutzt werden könnte. Entsprechende Anschlüsse sind dort vorhanden.

Es wird so verblieben, dass zuerst die Bauplatzinteressentenliste weiter abgefragt wird.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

Az.: 632.6 (TA: Schloßkellerweg 20 und 22)

d) Bauplatz Schloßkellerweg 20+22, Flst.-Nr. 699/1, 700/1 + 700/2

Der Bauplatz Flst.-Nr. 699/1, Schloßkellerweg 20 wurde zusammen mit dem Bauplatz Bisinger Wasen 15 den Bauplatzinteressenten angeboten. Niemand hatte Interesse für diesen Bauplatz gezeigt. Das Gremium ist der Meinung, dass sich auch dieser Platz zur Aufstellung von Containern für Asylbewerber anbieten würde.

Hierfür soll ein Angebot für 2 Wohncontainer als Asylbewerberunterkunft eingeholt werden. Gleichzeitig soll die Kostenschätzung für die Sanierung des Rosa-Riester-Hauses, Marktplatz 3 aktualisiert werden.

Az.: 880.63 (TA. 2006)

e) Veräußerung Waldgrundstück Flst.-Nr. 2006, Bergweg an Ulrich Lenhart

Für das Grundstück Flst.-Nr. 2006, welches sich in Richtung Alter Berg und direkt hinter dem Wohnhaus der Familie Lenhart befindet, ging eine Anfrage von Herrn Lenhart und Frau Jordan ein, ob sie dieses von der Gemeinde erwerben können. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 25.09.2019 wurde entschieden, das Grundstück an Herrn Lenhart zu verkaufen. Der Revierförster Herr Grundler wurde mit der Ermittlung des Grundstückswertes beauftragt.

Herr Grundler hat das Grundstück mit 682 m² Größe zum einen mit dem Waldwert von 640 € bewertet und mit dem Wert des Bauerwartungslandes aus der Bodenrichtwertkarte mit 5.450 €. In der Bewertung der Bilanz ist das Grundstück mit 668,36 € verzeichnet.

Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, Herrn Lenhart das Grundstück zum Wert des Bauerwartungslandes für 5.450,00 € anzubieten.

Az.: 632.6

f) Anfrage auf Veräußerung Flst.-Nr. 1857/5, Degenbundstraße an Andreas Ott

Herr Andreas Ott, wh. Nikolausweg 13 stellte bei der Gemeinde die Anfrage, ob er das Flst.-Nr. 1857/5 erwerben kann, welches unmittelbar hinter seinem Wohngrundstück liegt. Dieses Grundstück mit 23 m² Größe befindet sich allerdings zwischen zwei gemeindeeigenen Grundstücken (zwischen der Straße Degenbundstraße und dem Feldweg, welcher zur Straße in Richtung Homburgerhof führt). Herr Ott wollte das Grundstück als zweite Einfahrt zu seinem Grundstück nutzen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, Herrn Ott das Grundstück nicht zu verkaufen.

Az.: 632.6

g) Grundstückskauf Flst.-Nr. 2062/2 (Deponie) von Heinz Beck

Das Grundstück Flst.-Nr. 2062/2 befindet sich direkt neben dem Grundstück der Deponie (Flst.-Nr. 2063 + 2065). Dieses Grundstück wurde durch die Deponie mit ca. 300 m² überbaut. Es wurde dort Müll und Bauschutt vergraben. Herr Heinz Beck verkauft das Grundstück Flst.-Nr. 2062/2 und es kam die Überlegung auf, ob die Gemeinde dieses aufgrund der Überbauung kaufen soll. Der Gemeinderat ist allgemeiner Meinung, dass die Gemeinde das Grundstück nicht kaufen sollte, auch nicht die überbauten 300 m². Sollte der künftige Eigentümer sich beschweren, kann immer noch überlegt werden, ob die 300 m² abgemessen und von der Gemeinde gekauft werden.

Das Gremium fasst

einstimmig

den Beschluss, das Grundstück Flst.-Nr. 2062/2 von Herrn Heinz Beck nicht zu kaufen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

TOP 3 Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

Az.: 022.30

a) Namentliche Nennung in öffentlicher Sitzung

In der vorangegangenen öffentlichen Sitzung wurde Gemeinderat Sulzer beim Angebot für die Bepflanzung der Spielplätze namentlich genannt, was selbstverständlich nicht in Ordnung war. Die Verwaltung entschuldigt sich für diesen Fehler.

Auch beim Thema mit den Asylbewerbern wurde auf die Frage, wo momentan die Asylbewerber untergebracht sind, Gemeinderat Sulzer namentlich erwähnt.

Az.: 211.22

b) Sanierung der Hainburgschule – Sachstand

Herr Dieringer berichtet, dass in KW 45 die Asbestplatten entfernt wurden. In KW 46 werden die spezialangefertigten Fenster für das Pultdach geliefert. Der Abbruch ist nun zu 90 % abgeschlossen. Jetzt geht es an die Aufbauarbeiten.

Az.: 341.2

c) Angebot zum Erwerb eines Vogelhauses

Herr Kurt Adolf Haug, ein Kunsthandwerker aus Rangendingen hat der Gemeinde ein eigengefertigtes Vogelhaus angeboten, welches dem Gremium gezeigt wird. Herr Haug bietet das Vogelhaus zum Preis von 120 € an.

Das Gremium entscheidet sich gegen den Kauf des Vogelhauses.

Az.: 024.20

d) Vertretung des Bürgermeisters

Ein Gremiumsmitglied bietet dem Bürgermeister die Unterstützung des gesamten Gemeinderats an, falls terminliche Vertretungen, oder auch innerhalb der Verwaltung eine Vertretung benötigt wird.

Gemeinderätin Pflumm erklärt sich bereit, die Verwaltung beim Thema Kindergarten zu unterstützen. Sie setzt sich bezüglich dem Thema mit den zusätzlichen Betreuungsplätzen mit Frau Vojta von der Verrechnungsstelle für katholische Kindertageseinrichtungen Hechingen in Verbindung und macht mit ihr einen Termin zur internen Besprechung aus. Beim Kindergarten in Ofterdingen möchte Sie nach einem Besichtigungstermin derer Containerlösung fragen.

**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates
am 06.11.2019**

- nichtöffentlich -

Gemeinderat Haug nimmt mit dem Pfarrgemeinderat Harald Uhl Kontakt auf und klärt die Möglichkeit ab, ob eine oder zwei Kindergartengruppen übergangsweise im Pfarrheim betreut werden können.

Gemeinderat Dieringer kümmert sich um das Thema Asylbewerberunterkunft und erkundigt sich nach dem Preis für eine Containerlösung und die Kostenschätzung für das Rosa-Riester-Haus. Ebenso wird er das Thema Bauhofneubau begleiten und sich um die Bedarfsermittlung kümmern.

Gemeinderat Lohmüller erklärt sich bereit die Themen mit der Landsiedlung (Baulandentwicklung und Städtebauliche Erneuerung) zu begleiten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 00:04 Uhr.